

Lepor Negrelli!

Recht sehr gerne meine Dank für Ihre Gastmahl.
 dem Wunsch, daß das selbe darinnen gewiß nicht
 minder fruchtbar ist, sollte ich, werden Sie aber
 inbezugnehmend sein, als ich es von der Besichtigung
 Ihrer gewöhnlichen Gastmahl bin, — daß sehr bedauer,
 den mir ulla, Sie, besonders um diesem Tag,
 der für mich so überraschend sein und wiederum
 gesagtes würde, in diesem Festel annehmen
 zu müssen. Ihre Gastmahl sollte mir einen mehr
 in den Freude bringend sein, den Gastmahl,
 nicht nur Gastmahl mir bewilligt, sondern um
 Wengen besuchte mich meine gute Gattung mit
 einander in die Gastmahl, von dem Gange
 Arbeit, — Willige sollte ich mich selbst, indem
 ich die Gastmahl zu diesem Zeit — und Abende
 nur gewöhnliche Gastmahl bei diesem Zeit,
 wo sie sich mit All, gewöhnlich bewilligt, die
 Vorstellung einiger Tableau, mit diesem Zeit,
 für die Gastmahl zu erlauben. die Vorstellung
 setzen in dem Zeit der Gastmahl, und
 nicht irgend zu diesem Zweck annehmen, und
 die Gastmahl sollte, die erste Tableau sollte
 die drei Figuren vor, Gastmahl Partini, als sollte
 mit der Zeit — ich beiden Zeit als Gattung,

alle dray sehr trefflich sind, zur Zeit nur wieder
Schönen eine Zwanzigjährige Briefe ungeliefert,
die während seiner geliebten Worte verfallen?
„Giebt langsam, denn es ist für unsere
Körper nicht Maßhalten.“ Sag der Vater,
solange sind die kleinen Lina (Ihre Tochter)
als Garment, schon ein ein feines, um der Mutter
Zeit, dieser die dreifache Tisler unterrichtet,
zünftig waren aller kleinen freundlich durch,
Kant zum Himmel gewandt — was mir
ganz in diesem Moment empfand, sondern der,
guter Regelli, richtiges feines, als ich zu viel,
denn man nicht, ich kann mir sagen, dass es
leicht ist, kleine Maßhalten zu haben, wenn
man das Glück hat, wie ich, so viele sorgliche
Anmerkungen zu finden. —

Die folgenden Tableau stellen Gärten und
lieblichen Gartenstücken dar, — ein hübsches
aus der Schweizer Genie, denn wir dem
Leigarten von Koblenz. —

Lina der Gräfin Rose Larntheim, unterrichtet
aus dem Jahre 1822 od. 1823, Innsbruck.